

Sitzungsvorlage

Nr.: 2013/496

Antrag**Antrag der CDU-Fraktion zur Reaktivierung von Bahnstrecken und zur Optimierung von bestehenden Strecken vom 20.08.2013**

Kreisausschuss	09.09.2013	TOP
Ausschuss für ÖPNV, Verkehr und Straßen	17.09.2013	TOP

Betreff: Antrag für FA ÖPNV, Verkehr und Strassenbau, KA, sowie Kreistag

Der Kreistag Lüchow-Dannenberg begrüsst die angekündigten Machbarkeitsstudien zur Reaktivierung der Eisenbahnstrecken Dannenberg Ost – Wustrow (KBS 1152) und Dannenberg Ost – Uelzen (KBS 1963) durch die niedersächsische Landesregierung.

Der Kreistag fordert die Landesregierung auf, die Überprüfung der Strecke (KBS 1152) bis zum Haltepunkt Salzwedel (Sachsen-Anhalt) auszuweiten und dabei auch die mögliche Benutzung der Strecke für Güterverkehre (Hafen-Hinterlandverkehr Hamburg) zu betrachten.

Der Kreistag Lüchow-Dannenberg fordert die niedersächsische Landesregierung zudem auf, die Optimierung von bestehenden Strecken nicht zu vernachlässigen. Dazu zählt die Beschleunigung der KBS 112 (Lüneburg-Dannenberg Ost) auf 80 km/h-Durchschnittsgeschwindigkeit und die Einführung eines 2, 5 Stunden-Takt.

Begründung:

Eine Überprüfung einer Wiederaufnahme von Verkehr auf der Eisenbahnstrecke Dannenberg Ost nach Wustrow, sollte nicht nur bis Wustrow, sondern bis nach Salzwedel (Sachsen-Anhalt) erfolgen. Zudem sollten auch der Güterverkehre mitbetrachtet werden. So könnte die für eine Reaktivierung der Strecke erforderliche Wirtschaftlichkeit wahrscheinlicher erreicht werden. Neben der Überprüfung zur Wiederaufnahme von bereits stillgelegten Strecken darf die Landesregierung nicht die Strecken vergessen, die bereits bestehen, aber deren Attraktivität noch verbessert werden muss. Dazu gehört in Lüchow-Dannenberg die KBS 112 zwischen Lüneburg und Dannenberg Ost. Diese Strecke wird zwar durch die Aufnahme in den HVV im Jahr 2014 und die Nutzung von neuesten Eisenbahnfahrzeugen für die Nutzer attraktiver, trotzdem reichen diese Maßnahmen für eine wirkliche Konkurrenzfähigkeit zum PKW nicht aus. Dazu muss die Strecke eine Erweiterung der Taktung erhalten und die Beschleunigung (50 Min-Fahrzeit) auf 80 km/h muss realisiert werden.

Stellungnahme der Verwaltung:

In einer Veranstaltung am 05.08.2013 hat das Land Niedersachsen u.a. die kommunalen Spitzenverbände über die vom Verkehrsministerium geplante Prüfung der Reaktivierung von Bahnstrecken und –haltepunkten informiert. Darauf hin sind die Landkreise mit Rundschreiben des NLT vom 09.08.2013 bis zum 27.08.2013 um Stellungnahme zu diesem Prüfverfahren gebeten worden. Basis ist die Präsentation der Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen mbH (LNVG) zu den Rahmenbedingungen und Kriterien des Prüfverfahrens vom 05.08.2013 (Anlage 1). Auch die anderen kommunalen Spitzenverbände haben ihre Mitglieder darüber informiert, das es bis zum 02.09.2013 die Möglichkeit gibt, zu diesem Prüfverfahren gegenüber dem Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (MW) Stellung zu nehmen.

Die Hauptverwaltungsbeamten des Landkreises haben deshalb anlässlich ihrer Besprechung am 14.08.2013 abgestimmt, eine gemeinsame Stellungnahme an das MW zu richten. Die Stellungnahme (Anlage 2) musste zur Fristwahrung schon versendet werden. Parallel ist die Stellungnahme dem NLT zur Verfügung gestellt worden.

Ein wesentlicher Teil des o.a. Antrages der CDU-Fraktion wurde damit schon abgearbeitet. Dem zweiten Teil des Antrages mit der Forderung an das Land, die Optimierung der bestehenden Bahnstrecken, insbesondere die KBS 112, nicht zu vernachlässigen, wird mit dem Sachstandsbericht LNVG vom 07.06.2013 entsprochen (Anlage 3). Die Information über diesen Bericht war bereits für den nächsten Fachausschuss vorgesehen. Es wird deshalb vorgeschlagen, den Antrag der CDU-Fraktion als erfüllt zu betrachten und im Fachausschuss am 17.09.2013 über den Antrag und den Sachstand der darin behandelten Themen zu informieren.

Anlagen:

- Präsentation der LNVG vom 05.08.2013
- Stellungnahme der Hauptverwaltungsbeamten des Landkreises an das MW
- Schreiben der LNVG vom 07.06.2013

Finanzielle Auswirkungen:

keine
